

15. Februar 2023

Pressemitteilung 02/2023

Die neuen Beauftragten des Deutschen Gehörlosen-Bundes

Das Präsidium des Deutschen Gehörlosen-Bundes setzt sich zusammen aus dem Präsidenten Helmut Vogel, der 1. Vizepräsidentin Elisabeth Kaufmann, der 2. Vizepräsidentin Ludmila Schmidt und dem Schatzmeister Thomas Worseck. Zusammen bilden diese den geschäftsführenden Vorstand. Außerdem gehört zum Präsidium ein Beisitz, bestehend aus Simone Nestvogel und Stefan Keller.

Daneben gibt es eine Reihe von Beauftragten, die sich mit bestimmten Themenbereichen besonders befassen. Sie leisten für den DGB unentbehrliche Arbeit. Im Folgenden sollen fünf dieser Beauftragten kurz vorgestellt werden:

Beauftragter für Medien und Digitalisierung

Ralph Raule wohnt in Hamburg und ist Unternehmer, Aktivist und Autor. Er war unter anderem Vorsitzender des Landesverbands der Gehörlosen Hamburg und 2005-2008 Schatzmeister beim DGB, aber auch der erste hauptamtliche Senatskoordinator für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung am Hamburger Senat. Derzeit ist er im Ausschuss der Überwachungsstelle des Bundes für Barrierefreiheit in der Informationstechnik tätig. Außerdem beschäftigt er sich mit Avataren für Gebärdensprache und ist dazu an diversen Forschungsprojekten beteiligt. **E-Mail:** r.raule@gehoerlosenbund.de



Beauftragter für Senior*innen

Alexander von Meyenn lebt in Hamburg und ist Dozent und Aktivist. Er trug maßgeblich dazu bei, dass die Deutsche Gebärdensprache linguistisch als Sprache anerkannt wurde. Er arbeitete als erster gehörloser Lektor fast drei Jahrzehnte lang am Institut für Deutsche Gebärdensprache in Hamburg und bildete Dolmetscher*innen aus. Ehrenamtlich war er vielfältig unterwegs, als Vorsitzender des Gehörlosenverbands Hamburg, aber auch von 2005 bis 2009 als Präsident des DGB. 2021 wurde er für sein Engagement mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet. **E-Mail:** a.v.meyenn@gehoerlosenbund.de



Beauftragte für Mobilität

Julia Probst ist Politikerin, Aktivistin und Drehbuchautorin. Sie erlangte durch ihre Twitter-Postings zur Fußball-Weltmeisterschaft 2010 Berühmtheit, als sie einen „Ablese-service“ anbot. Sie wurde 2011 zur „Bloggerin des Jahres“ ausgezeichnet und schrieb am Drehbuch des Tatorts „Totenstille“ mit. Sie engagierte sich auch politisch in der Partei Bündnis 90/Die Grünen und wurde in Weißenhorn im Landkreis Neu-Ulm die erste gehörlose Kommunalpolitikerin in Bayern überhaupt. Für die Landtagswahl 2023 tritt sie erstmals auf Landesebene an. **E-Mail:** j.probst@gehoerlosenbund.de





Beauftragter für die Belange von Oralismus und Sprachentzug

Christian Ebmeyer lebt in Hamburg und ist ausgebildeter Vermessungstechniker. Er arbeitet als Marketing-Manager in Gebärdensprache bei der Deutschen Telekom Geschäftskunden GmbH und war maßgeblich daran beteiligt, die Aufarbeitung der Gewalttaten in den Heimen durch die Stiftung Anerkennung und Hilfe auch für Gehörlose zugänglich zu machen.

E-Mail: c.ebmeyer@gehoerlosenbund.de

Beauftragte für Gesundheit

Dr. Ulrike Gotthardt lebt in Lengerich. Sie ist seit 1985 als Ärztin approbiert und baute während ihrer Weiterbildung zur Fachärztin für Nervenheilkunde das "Behandlungszentrum für Hörgeschädigte" der LWL-Klinik Lengerich mit auf. 1998 bis 2014 war sie Chefärztin des Behandlungszentrums, nach einer Umstrukturierung wurde sie zur bereichsleitenden Oberärztin. Sie war von 2014 bis 2022 Mitglied im Präsidium des DGB. Sie leitet zur Zeit das Gesundheits-Team, das an Projekten wie dem „Gesundheitsordner“ und der erfolgreichen Online-Gesundheitsreihe des DGB arbeitet. **E-Mail:** u.gotthardt@gehoerlosenbund.de



Alle Beauftragten und das Präsidium sind ehrenamtlich für den DGB aktiv.

Über den Bundesverband

Der Deutsche Gehörlosen-Bund e. V. versteht sich als sozial- und gesundheitspolitische, kulturelle und berufliche Interessenvertretung der Gebärdensprachgemeinschaft, also der Gehörlosen und anderer Menschen mit Hörbehinderung, die sich in derzeit 26 Mitgliedsverbänden mit ca. 28.000 Mitgliedern, darunter 16 Landesverbänden und 10 bundesweiten Fachverbänden, zusammengeschlossen haben. Insgesamt zählen dazu mehr als 600 Vereine.

Unser Ziel ist die kontinuierliche Verbesserung der Lebenssituation von Gehörlosen durch den Abbau von kommunikativen Barrieren und die Wahrung von Rechten, um eine gleichberechtigte Teilhabe an der Gesellschaft zu ermöglichen.

Kontakt

Daniel Büter

Referent für politische Arbeit

E-Mail: d.bueter@gehoerlosenbund.de

Wille Felix Zante

Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: w.zante@gehoerlosenbund.de